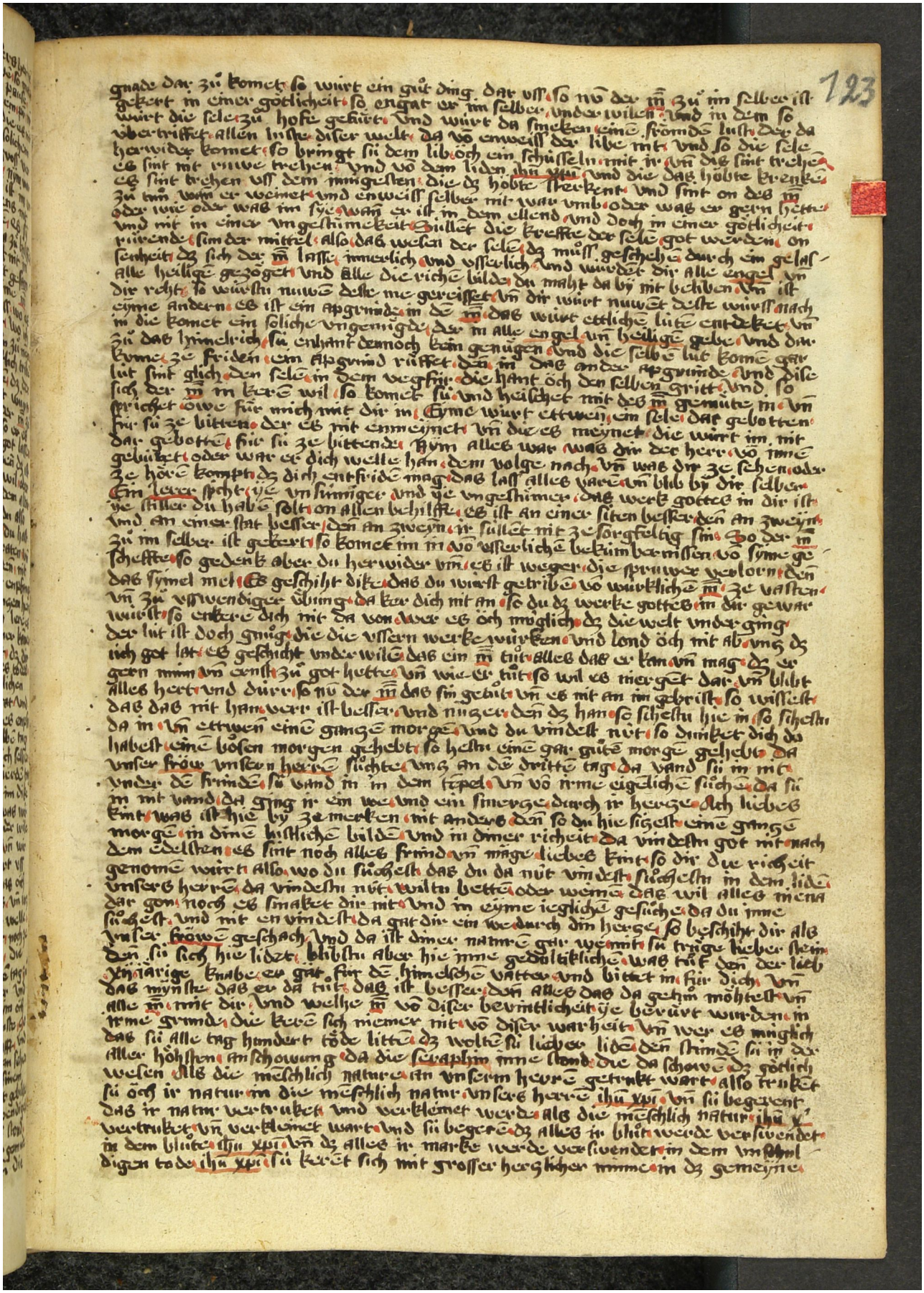
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8231
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



123

gnade dar zů komet so wirt ein gůt ding. dar vff so nů der m̄ zů im selber ist
gekert in eine götlicheit so engat er im selber. vnder wilen vnd in dem so
wirt die sele zů hofe geführt vnd wirt da smecken eine frůmde lust der da
vbertrifft allen luste dises welt da vů enweiss der libe mit vnd so die sele
herwider komet so bringt sii dem lib och ein schüsseln mit ir. vnd das sint trehen
es sint mit minne trehen vnd vů dem liden ihu xpi vnd die das höhste brenke
es sint trehen vff dem mingesten die dz höhste therkent vnd sint on des m̄
zů tůn. wan er weinet vnd enweiss selber mit war vmb. oder was er gern hette
oder wie oder was im sye. wan er ist in dem ellend vnd doch in einer götlicheit
vnd mit in einer vngeschimektheit. Sullet die kreffte der sele got werden on
rüwende. sin der mittel. Also das welen der sele dz müss geschehen durch ein gelas
alle heilige gezoget vnd alle die riche bilde du maht da by mit behalten. vn ist
eyme andern es ist ein apgrunde in der m̄ das wirt ettliche lite entdekt vn
zů das himelrich. sii enhant democh kein genügen vnd die selbe lut komet gar
lut sint glich den sele in dem vegfür. die hant och den selben apgrunde vnd dise
sich der m̄ in kere wil so komet sii vnd heischet mit des m̄ gemüte in vn
sprichet owe für mich mit dir in. Eyme wirt ettwen ein sele das gebotten
dar gebotte für sii zů bittende. Nym alles war was dir der here vů imme
gebiitet oder war er dich welle han dem volge nach vn was dir zů schen oder
zů hore komt dz dich entfride mag. das lass alles vare vn bleib by dir selber
ein lere spricht. ye vnstimiger vnd ye vngeschimer das werk gottes in dir ist
ye stiller du habe solt on allen behilffe es ist an einer siten bessar den an zwein
vnd an einer sint bessar den an zwein. ir sullet mit zů sorgfeltig sin. so der m̄
zů im selber ist gekert so komet im in vů vsserliche bekümbernissen vů symegen
das symel met. es geschiht dike das du wirst getribe vů wurtliche m̄ zů vasten
vn zů vsswendiger übung. da ker dich mit an so du dz werke gottes in dir gewar
wirst so entere dich mit da von. wer es och möglich dz die welt vnder ging
der lit ist doch gnůg die die vssern werke wirken vnd lond och mit ab vnd dz
ich got lat es geschicht vnder wilen das ein m̄ tůt alles das er kan vn mag. der er
gern minn vn ernst zů got hette vn wie er tůt so wil es im gůt dar vn blibt
alles hert vnd dürr so nů der m̄ das sin getůt vn es mit an im gebrüst so wisset
das das mit han were ist besser vnd nützer den dz han so schelt hie in so schelt
da in vn ettwen eine gůte morgen vnd du vindest nüt so dinket dich du
habest eine bösen morgen gehebt so helt eine gar gůte morgen gehebt da
vnser frów vnsers herre flüchte vns an der dritte tag da vand sii im mit
vnder der frunde sů vand in in dem tempel vn vů irme eigliche suche da sii
im mit vand da ging ir ein we vnd ein smerze durch ir herze. dich liebes
kint was ist hie by zů merken mit andere den so du hie sitzest eine gůte
morgen in dine listliche bilde vnd in diner richeit da vindest got mit nach
dem edellsten es sint noch alles frund vn mügliches kint so dir die richeit
genome wirt also wo du suchest das du da nüt vindest suchest in dem lide
vnsers herre da vindest nüt. wiltu hette oder weme das wil alles mena
dar gon. noch es smaket dir nit vnd in eyme iegliche gesuche da du imme
suchest vnd nit en vindest da gat dir ein we durch din herze so beschiht dir als
vnser frów geschach vnd da ist diner natur gůt. wemt su trüge lieber sein
den sii sich hie lidet. bliblu aber hie inne gedultiklich. was tůt den der lieb
ynjarige knabe er gat für de himelsche vatter vnd bittet im für dich vn
das mynste das er da tůt das ist besser den alles das da gethůn möhtest vn
alle m̄ mit dir. vnd welche m̄ vů diser bewitlicheit ye berüret wurden in
irme grunde die kere sich mener mit vů diser warheit vn wer es mögliche
das sii alle tag hundert tode litte dz wolte sii lieber lide den stunde sii in der
allerhöhsten anschowung da die seraphim inne stond. die da schowe dz götlich
wesen als die menschlich natur in vnserm herre getrukt wart. also trukt
sii och ir natur in die menschlich natur vnsers herre ihu xpi vn sii begerent
das ir natur vertrukt vnd vertkimet werde als die menschlich natur ihu xpi
vertrukt vn vertkimet wart vnd sii begere dz alles ir blut werde verswendet
in dem blute ihu xpi vn dz alles ir marke werde verswendet in dem unschul
digen tode ihu xpi. sii kert sich mit grosser herglicher minne in dz gemeyne